

aminoplus® cor

Starkes Herz – vitales Leben

Das Herz ist der Motor des Lebens. Etwa 70 mal pro Minute zieht sich der Herzmuskel zusammen und pumpt jedes Mal circa 70 Milliliter Blut in die über 100.000 Kilometer Blutgefäße, die einen erwachsenen Menschen durchlaufen. Während eines Lebens schlägt das Herz drei Milliarden mal und bewegt insgesamt um die 250 Millionen Liter Blut. Bei Belastung kann das Herz seine Pumpleistung sogar um ein Vielfaches erhöhen. Das Herz sichert so die Durchblutung aller Organe und versorgt sie mit lebensnotwendigem Sauerstoff und Nährstoffen. Eine Hochleistungsaufgabe, die leider nicht immer problemlos verläuft.



Ein gesundes und funktionsfähiges Herz ist keine Selbstverständlichkeit. Jährlich sind circa 300.000 Menschen in Deutschland von der Diagnose Herzinfarkt betroffen. Die Zahl der Herz-Kreislauf Todesfälle ist in Deutschland fast doppelt so hoch, wie die Anzahl der Krebs-Todesfälle. Ein lebensbedrohliches Krankheitsbild, das seinen Ursprung in Ablagerungen an den Gefäßinnenwänden hat. Im schlimmsten Fall sind die Schlagadern betroffen. Mediziner sprechen hier von Arteriosklerose.

Arteriosklerose gilt als Hauptursache von Herzinfarkten und Schlaganfällen. Und trotz dieses Bewusstseins verhindert der moderne Lebenswandel oft präventiv tätig zu werden. Rauchen, Stress und Fast Food sind nur einige Risikofaktoren, die Arteriosklerose begünstigen.

Je früher Bewusstsein für diese Risiken geschaffen wird, desto geringer ist die Gefahr, plötzlich aus dem Leben gerissen zu werden oder auf Medikamente mit schweren Nebenwirkungen angewiesen zu sein.

Wie funktioniert unser Herz-Kreislauf-System?

Die Aufgabe des Herz-Kreislauf Systems ist Gewebe und Organe zu durchbluten. So wird bei einem gesunden Menschen die ausreichende Versorgung mit Sauerstoff und Nährstoffen sichergestellt. Eine besondere Herausforderung stellt die bedarfsgerechte Versorgung dar. Je nach Blutbedarf des Gewebes und der einzelnen Organe steuert das Herz-Kreislauf System die regionale Durchblutung durch die Muskelspannung der kleinen Arterien. Das Zentrum dieses Systems ist das Herz.

Das Herz eines Erwachsenen ist etwa faustgroß und wiegt ca. 300-400 Gramm. Durch die Arterien und Venen transportiert es sauerstoffarmes Blut in die Lungen. Von dort wird das sauerstoffreiche Blut in das Gefäßsystem des Körpers gepumpt. So wird nicht nur die Versorgung mit Sauerstoff und Nährstoffen sichergestellt, sondern es werden auch Abfallstoffe der Zellen abtransportiert. Über die Nieren, Leber und Lunge werden diese aus dem Blut gefiltert und ausgeschieden.

Die Herzkranzgefäße sind für die „Ernährung“ des Herzens zuständig. Sie zweigen aus der Aorta, der Hauptschlagader, ab und spalten sich in viele kleine Blutgefäße auf, die den Herzmuskel überziehen. Die gute Durchblutung der Herzkranzgefäße ist für eine gesunde Herzfunktion besonders wichtig.



aminoplus® cor

Mit aminoplus® cor steht ein hochwertiges diätetisches Lebensmittel zur diätetischen Behandlung von Arteriosklerose zur Verfügung. Diese können u. a. ihre Ursache in erhöhten Blutfettwerten, Bluthochdruck oder Homocysteinwerten haben.

aminoplus® cor enthält gezielt dosierte Aminosäuren sowie einen wertvollen Vitalstoffkomplex, der speziell auf arteriosklerotisch bedingten Gefäßschädigungen abgestimmt wurde.

- lactosefrei
- glutenfrei
- fructosefrei

Zusammensetzung: pro Tagesempfehlung (1 Sachet)

Nährwertangaben	Tagesportion	Vitamine und Mineralstoffe	Tagesportion
Energie		Vitamin C	300 mg
		Vitamin E	100 mg (*alpha-TE)
	141 KJ	Niacin	80 mg (**NE)
	33 kcal	Vitamin B ₆	6 mg
Fett davon	0 g	Riboflavin	6 mg
gesättigte FS	0 g	Folsäure	600 µg
Kohlenhydrate	2,9 g	Vitamin B ₁₂	10 µg
davon Zucker	0 g		
Eiweiß davon	4,5 g		
L-Arginin	3,0 g		

Welche Störungen des Herz-Kreislauf-Systems können auftreten?

Es gibt eine Vielzahl von Beschwerden und Störungen, die das Herz-Kreislauf System betreffen und schnell lebensbedrohlich werden können. Eine besonders hohe Gefahr geht dabei von Herzinfarkten und Schlaganfällen aus. Diesen geht oft eine Verkalkung von Arterien voraus, die sich über Jahre unbemerkt aufbaut und drastische Folgen haben kann. Man spricht hier von Arteriosklerose. Dabei lagern sich sogenannte Plaques an den Wänden der Arterien ab. Diese bestehen aus Fetten, Zellen und Bindegewebe. Im weiteren Verlauf einer Arteriosklerose wird die Arterieninnenhaut zunehmend dicker und der Gefäßdurchmesser verringert sich. Durch Kalkeinlagerungen wird die Arterie zusätzlich steifer und verliert an Elastizität. Der Blutfluss wird so langsamer und es kann zum Verschluss des Gefäßes kommen.

Die Arteriosklerose verläuft oft über Jahrzehnte ohne Symptome.

Mögliche Hinweise einer Arteriosklerose können sein:

- Schmerzen beim Gehen durch verkalkte Gefäße in den Beinen
- Kältegefühl in Händen und Füßen durch mangelnde Durchblutung
- Schwindelanfälle
- Kopfschmerzen bedingt durch erhöhten Blutdruck
- Ohrensausen - Tinnitus
- Herzschmerzen unter Belastung
- Ruheschmerz in den Beinen
- Atemnot beim Treppensteigen
- Bei Männern: verkalkte Beckenarterien können zu Impotenz führen

Risikofaktoren für Arteriosklerose

Einige Risikofaktoren können das frühzeitige oder verstärkte Auftreten einer Arteriosklerose begünstigen. Die folgenden Faktoren können sich negativ auf die Gesundheit ihrer Arterien auswirken und zu Arteriosklerose führen:

- Ernährung: Fettreiche Ernährung, v. a. tierische Fette können zu Übergewicht und hohen Cholesterinwerten führen.
- Hohe Cholesterin (LDL-Cholesterin) und Blutfettwerte: Können zu Ablagerungen an Gefäßinnenwänden führen und die Entstehung von Arteriosklerose begünstigen.
- Hohe Homocystein Werte: Ein Zwischenprodukt aus dem Eiweißstoffwechsel, das Herz und Gefäße nachhaltig schädigen kann.
- Diabetes Mellitus: Führt zu hohen Blutzuckerwerten, die die Gefäße schädigen können.
- Vererbung: Da in manchen Familien eine Häufung von Herz-Kreislauf Erkrankungen zu beobachten ist, scheinen auch genetische Faktoren eine

L-Lysin	1,5 g
Salz	0 g

*alpha-TE = Alpha-Tocopheroläquivalente
**NE = Niacinäquivalente

Zum diätetischen Behandlung von arteriosklerotisch bedingten Gefäßschädigungen.

Diätetisches Lebensmittel für besondere medizinische Zwecke (Bilanzierte Diät). Mit Süßungsmittel

Wichtige Hinweise:

Kein vollständiges Lebensmittel. Ergänzende bilanzierte Diät. Nur unter ärztlicher Aufsicht verwenden. Zum diätetischen Behandlung von arteriosklerotisch bedingten Gefäßschädigungen.

Inhalt: 30 Tagesportionsbeutel à 10,25 g = 307, 5 g
PZN: 04804994

Rolle zu spielen.

- Bewegungsmangel und Übergewicht: Zu wenig Bewegung lässt den Blutdruck ansteigen und die Cholesterinwerte verschlechtern sich.
- Rauchen: Verschiedene Giftstoffe aus dem Zigarettenrauch können sich sehr negativ auf alle Gefäße auswirken.
- Bluthochdruck: Oft Ursache bereits eingengter Gefäße.
- Chronischer Stress und eine psychische Belastung: Emotionale Belastungen schaden auf Dauer den Gefäßen.
- Männer im fortgeschrittenen Alter: Mit zunehmendem Alter nimmt das Risiko, an Arteriosklerose zu erkranken, zu und irgendwann ist statistisch jeder betroffen. Frauen sind bis zu ihrer Menopause hormonell besser geschützt als Männer.

Natürlich fit und gesund – Arteriosklerose Prävention

Eine vorhandene Arteriosklerose ist nicht heilbar. Deshalb ist es umso wichtiger, möglichst früh präventiv tätig zu werden und durch einen gesunden Lebenswandel vorzubeugen. Nur so lässt sich das Fortschreiten der Arteriosklerose deutlich verlangsamen und operative Maßnahmen wie z. B. ein Bypass verhindern.

Die folgenden Tipps sollten Sie unbedingt beHERZigen:

- Reduzieren oder meiden Sie tierische Fette, dazu gehören auch Milchfett und Butter. Setzen Sie statt dessen hochwertige pflanzliche Fette und Öle auf Ihren Speiseplan. So reduzieren Sie ihren Cholesterinspiegel schaffen die Grundlage für eine gesündere Ernährung.
- Achten Sie darauf genügend Obst, Gemüse und Salat zu
- Meiden Sie Kochsalz. Dies führt zu einer vermehrten Wassereinlagerung im Körper und zu Bluthochdruck.
- Vermeiden Sie übermäßigen Alkoholkonsum. Zum einen enthält Alkohol viele Kalorien und zum anderen wird der ganze Organismus negativ belastet. Gegen mäßigen Alkoholkonsum (z.B. ein 0,2 l Glas Wein am Tag) ist dagegen i. d. R. nichts einzuwenden.
- Planen Sie Ihren Tagesablauf und schützen Sie sich durch Entspannungstechniken vor chronischem Stress.
- Falls Sie übergewichtig sind, sollten Sie Ihr Gewicht reduzieren. Ist Ihr BMI-Index über 25, sollten Sie mit ihrem Arzt sprechen und mögliche Maßnahmen einleiten.
- Sollten Sie an Bluthochdruck leiden, sprechen Sie auch hier mit Ihrem Arzt über mögliche Therapien.
- Betreiben Sie täglich Sport. Nordic Walking, Schwimmen, Wandern oder auch Gymnastik sind geeignete Möglichkeiten um ihren Organismus täglich zu fordern, die Durchblutung anzuregen und die Verkalkung der Arterien zu verlangsamen. Ganz nebenbei verbrennen Sie noch Kalorien und verlieren an Gewicht.

Vitalstoffe bei Arteriosklerose

Ein funktionierendes Herz-Kreislauf System und die Gesundheit Ihrer Arterien ist im besonderen Maße von einer vitalstoffreichen Ernährung abhängig. Als besonderes geeignet haben sich in diesem Zusammenhang die Vitamine B2, B6, B12 und Folsäure erwiesen. Diese beeinflussen den Homocystein Spiegel und können so Gefäßschädigungen vorbeugen. Außerdem kann Vitamin Niacin ein wichtiger Helfer sein, um schlechtes Cholesterin abzubauen. Die Vitamine C und E sind darüber hinaus als Antioxidantien anerkannt. Jedoch ist die alleinige Gabe von Vitaminen oft nicht ausreichend, um Arteriosklerose ausreichend vorzubeugen.

Aminosäuren bei Arteriosklerose

Vielmehr empfiehlt sich die ergänzende Einnahme von Aminosäuren. Aminosäuren sind Bausteine der Proteine im menschlichen Körper. Insgesamt gibt es 20 Aminosäuren, einige davon müssen unbedingt mit der Nahrung aufgenommen werden, da diese im Körper nicht selbst gebildet werden können. Im Rahmen einer ernährungsmedizinischen Arteriosklerosetherapie kommt den Aminosäuren L-Arginin und L-Lysin eine besondere Bedeutung zu. Arginin fördert die Senkung des Blutdruckes und kann sich positiv auf die Innenwände der Arterien auswirken. Lysin wird mit Hilfe von Vitamin C in Kollagen umgewandelt und erhöht so die Elastizität der Gefäße.

- [aminoplus® basic](#)
- [aminoplus® essentiell](#)
- [aminoplus® immun](#)
- [aminoplus® gelenk](#)
- [aminoplus® neurostress](#)
- [aminoplus® burnout](#)
- [aminoplus® cor](#)
- [aminoplus® osteo](#)
- [aminoplus® prostat](#)
- [aminoplus® diabet](#)
- [aminoplus® zöliakie](#)
- [aminoplus® fokus](#)

- [aminoplus® individual Antiox](#)
- [aminoplus® individual Arginin](#)
- [aminoplus® individual BCAA](#)
- [aminoplus® individual Camitin](#)
- [aminoplus® individual Cystein](#)
- [aminoplus® individual Glutamin](#)
- [aminoplus® individual Lysin](#)
- [aminoplus® individual Methionin](#)
- [aminoplus® individual Ornithin](#)
- [aminoplus® individual Phenylalanin](#)
- [aminoplus® individual Taurin](#)
- [aminoplus® individual Tryptophan](#)
- [aminoplus® individual Tyrosin](#)

- [Orthodoc® Biotin](#)
- [Orthodoc® Calcium](#)
- [Orthodoc® Cranberry](#)
- [Orthodoc® Curcumin](#)
- [Orthodoc® Darmreinigung](#)
- [Orthodoc® Flora](#)
- [Orthodoc® Krillöl](#)
- [Orthodoc® Lecithin](#)
- [Orthodoc® Magnesium](#)
- [Orthodoc® Multivital](#)
- [Orthodoc® Vitamin Lutschtabletten](#)
- [Orthodoc® Omega 3](#)
- [Orthodoc® Omega 3-6-9](#)
- [Orthodoc® Omega 3 Kaukapseln](#)
- [Orthodoc® OPC 115](#)
- [Orthodoc® Q10](#)
- [Orthodoc® Q10 Tropfen](#)
- [Orthodoc® Säure-Base-Pulver](#)
- [Orthodoc® Schwarzkümmelöl](#)
- [Orthodoc® Selen](#)
- [Orthodoc® Vitamin A Tropfen](#)
- [Orthodoc® Vitamin C 1000](#)
- [Orthodoc® Vitamin C Komplex](#)

- [Orthodoc® Vitamin B 12 Lutschtabletten](#)
- [Orthodoc® Vitamin B Komplex](#)
- [Orthodoc® Vitamin D3](#)
- [Orthodoc® Zink](#)

- [Daosin®](#)
- [Lactosolv®](#)
- [menoflavon®](#)

- [Histamin-Intoleranz](#)
- [Laktose-Intoleranz](#)
- [Immunsystem](#)
- [Chronischer Stress](#)
- [Burnout](#)
- [Osteoporose](#)
- [Gelenkbeschwerden](#)
- [Herz-Kreislauf](#)
- [Prostatabeschwerden](#)
- [Wechseljahresbeschwerden](#)

[A](#) [A](#) [A](#)

© 2015 Kyberg Vital GmbH. All Rights Reserved.